



UMWELTERKLÄRUNG 2023 LEISTUNGSBERICHT 2023



O.Ö. Landes-Abfallverwertungsunternehmen GmbH

■ nachhaltig

■ innovativ

■ kommunal



INHALT

UMWELTERKLÄRUNG 2024

PROLOG, Eigentümerstruktur	1
Gesellschaftsorgane, Organigramm, Geschichtliche Entwicklung	2
Umweltteam, Umweltpolitik	3
Rechtskonformität, UMS-Betriebsbilanz	4
UMS-Betriebsbilanz - Kernindikatoren, Umweltprogramm 2023	5
Umweltmanagementsystem, Ineressierte Parteien (Stakeholder), Direkte und indirekte Umweltaspekte, Chancen und Risiken	6
Gültigkeitserklärung & Zertifikate ISO 14001/ EMAS/ ISCC/ Energieaudit	6

LEISTUNGSBERICHT 2023

A. ASZ-SYSTEMLEISTUNGEN	7
A.1 ASZ Bau-Projekt Management	7
A.2 ASZ Instandhaltung und Wartung	8
A.3 ASZ Versicherungswesen	8
A.4 Schulungen/Kurse	8
A.5 Interne Kommunikation	9
A.6 Öffentlichkeitsarbeit	9
B. ASZ-BETRIEBSFÜHRUNG	10
B.1 Administration im ASZ	10
B.2 Organisatorische Abwicklung	10
B.3 Berechtigungen	11
C. ASZ-PERSONALBEISTELLUNG	12
C.1 Personalverwaltung	12
C.2 Beistellung von Schutzausrüstung	12
D. ASZ-SAMMLUNG & VERWERTUNG	12
D.1 ASZ-Sammelsystem	12
D.2 ASZ-Logistik	14
D.3 Abfall-Logistikzentrum (ALZ)	14
D.4 Speiseölzertifizierung ISCC	14
D.5 Datenmanagement	15
ASZ-Karte	17

IMPRESSUM:

Für den Inhalt verantwortlich: DI Christian Ehrenguber
Bilder/Grafiken: O.Ö. LAVU GmbH
Kontakt: kommunikation@lavu.at

PROLOG

Im Jahr 2023 hat sich das Abfallaufkommen in den ASZ wieder stabilisiert, lediglich die Einführung des Gelben Sackes in den Bezirken Braunau und Rohrbauch hatte unmittelbare Auswirkungen bei den Sammelmengen der Leichtverpackungen. Somit konnte die langjährige Kontinuität der ASZ-Sammlung sowohl in qualitativer als auch in quantitativer Hinsicht fortgesetzt werden und somit einen relevanten Beitrag zur Kreislaufwirtschaft leisten. Dafür sei allen Beteiligten, bei den mehr als 780 MitarbeiterInnen, den unzähligen Kooperationspartnern sowie den Eigentümern und Auftraggebern ganz besonders gedankt. Der im Jahr 2023 durchgeführte Strategieprozess „ASZ 2030“ mit umfassender Beteiligung aller Stakeholder und einer überragenden Beteiligung bei der ASZ-Kundenbefragung mit rd. 15.000 Teilnehmern bestätigte den bisherigen Kurs. Desweiteren wurden umfangreiche Maßnahmenvorschläge für die künftigen Herausforderungen im Rahmen der Kreislaufwirtschaft erarbeitet.

■ Nachhaltigkeit im wahrsten Sinne des Wortes

Echte Nachhaltigkeit funktioniert immer ökologisch, ökonomisch und sozial zugleich. Die Dienstleistungen der LAVU sind das beste Beispiel für eine solche Nachhaltigkeit, weil sie alle drei Bereiche abdecken.

Die ökologische Ausrichtung liegt klar auf der Hand. Mit unseren Dienstleistungen tragen wir zur Ressourcenschonung, Energieeinsparung und CO2-Reduktion bei. Das flächendeckende Netz von 177 Altstoffsammelzentren in Oberösterreich dient der sortenreinen Sammlung für die Wiederverwertung und Wiederverwendung. Unsere Umweltausrichtung wird auch durch die Zertifizierung unserer Betriebsstandorte gemäß ISO 14001 und EMAS belegt, dokumentiert in der Umwelterklärung im Mittelteil des Berichtes.

Wir sind bestrebt, unsere abfallwirtschaftlichen Dienstleistungen in bestmöglicher Qualität zu bestmöglichen Preisen anzubieten. Sowohl unsere standardisierte Betriebsorganisation, effiziente Sammlung und Logistik als auch die professionelle Vermarktung sind ein Beweis für die wirtschaftliche Verantwortung, die wir tragen und leben.

Das gesamte Angebot von nachfrageorientierten Dienstleistungen bis zum kundenfreundlichen Sammelsystem ist von sozialer Relevanz, ist auf die Menschen ausgerichtet. Die steigenden Sammelmengen demonstrieren die hohe Akzeptanz seitens der Bevölkerung. Als Arbeitgeber schaffen und sichern wir familienfreundliche Arbeitsplätze und tragen zur regionalen Wertschöpfung bei. Darüber hinaus engagieren wir uns im sozialen Bereich und unterstützen soziale Einrichtungen, Organisationen und Privatinitiativen. Die Beschäftigung von rund 780 MitarbeiterInnen in Verbindung mit einer familienorientierten Arbeitszeitgestaltung sowie sonstigen arbeitnehmerfreundlichen Leistungen, beweist die soziale Relevanz des Unternehmens.

■ Innovative Dienstleistungen im schönsten Sinne des Wortes

Innovationen sind neue Ideen, die sich in Form neuer Produkte, Dienstleistungen und Verfahren erfolgreich durchsetzen. Gerade die LAVU-Dienstleistungen für die Altstoffsammelzentren sind das beste Beispiel für Innovation. Als die LAVU vor 35 Jahren gegründet wurde, handelte es sich um eine Neuerung, die ihresgleichen suchte. Heute üben wir eine Vorbildwirkung für ganz Österreich aus. Die ständige Weiterentwicklung unserer Dienstleistungen bildet ein wesentliches Merkmal unseres Unternehmens und schreitet laufend voran. Zahlreiche nationale und

internationale Fachbesuche sowie laufende Vortrags-, Schulungs- und Beratungsaktivitäten belegen unsere führende Rolle.

■ 100% kommunales Unternehmen im echten Sinne des Wortes

Wir sind ein kommunales Unternehmen, weil wir uns durch eine kommunale Eigentümerstruktur auszeichnen. Das Gemeinschaftliche und Gesellschaftliche sind auch ein entscheidender Teil unseres Selbstanspruchs. Unsere kommunale Eigentümerstruktur besteht aus allen 438 oberösterreichischen Gemeinden und Städten, den 15 Bezirksabfallverbänden, 3 Statutarstädten sowie dem Landesabfallverband. Diese Einheit in der Vielfalt garantiert Sicherheit, Transparenz, Vertrauen und bildet die beste Basis für eine Beständigkeit, die langfristige Stabilität und Kontinuität in Zeiten wechselnder globaler Rahmenbedingungen gewährleistet. Das Netzwerk der Umweltprofis ist ein Markenzeichen höchster Kompetenz.

DI Christian Ehregruber
Geschäftsführer O.Ö. LAVU GmbH

Bgm. Roland Wohlmuth
Vorsitzender des Aufsichtsrates

Wels, im Februar 2024

EIGENTÜMERSTRUKTUR



GESELLSCHAFTSORGANE

GESCHÄFTSFÜHRER:

DI. Christian Ehrenguber, Leonding

Prokurist:

Ing. Christoph Riener, Rohr i. K. (bis 31.12.2023)

Joachim Aspöck MA MBA, Alkoven (ab 01.01.2024)

GESELLSCHAFTERVERSAMMLUNG

BAV-Holding (98%): Dipl. Ing. Thomas Anderer, Bad Hall

O.Ö. LAVU (2%): Bgm. Roland Wohlmuth, Brunnenthal

AUFSICHTSRAT:

(Stand 02/2024)

Eigentümergeverter:

Bgm. Roland Wohlmuth, Brunnenthal, Vorsitzender

Bgm. Mag. Anton Silber, Garsten, Stv. Vorsitzender

Bgm. Daniela Durstberger, Lichtenberg

Bgm. Hannes Humer, Eschenau

Bgm. Dr. Christian Kolarik, Kronstorf

StR. Thomas Rammerstorfer, Wels

Belegschaftsvertreter:

Rene Laimer, Bad Ischl

Albert Falch, Maria Schmoln

Sabine Gumpoldsberger, Raab



Bgm.
Roland Wohlmuth
Vorsitzender



Bgm. Mag.a.D.
Anton Silber
Stv. Vorsitzender



Bgm. Daniela
Durstberger



Bgm.
Hannes Humer



Bgm. Dr.
Christian Kolarik



StR. Thomas
Rammerstorfer



Rene Laimer



Albert Falch



Sabine Gumpoldsberger

ORGANIGRAMM

Das Organisationsschema steht für eine klare Verteilung von Aufgaben und Verantwortungen:



GESCHICHTLICHE ENTWICKLUNG

- 1987 Gründung des OÖ. LAVU als Betrieb gewerblicher Art (BgA) durch das Land OÖ
- 1991 Umwandlung des BgA LAVU in die OÖ. LAVU GmbH, 21 weitere ASZ
- 1997 Umwandlung OÖ. LAVU GmbH in die OÖ. LAVU AG, Verkauf an die BAV
- 2000 Verlegung Firmensitz nach Wels, Inbetriebnahme Abfall-Logistikzentrum (ALZ) Wels
- 2019 Umwandlung OÖ. LAVU AG in die OÖ. LAVU GmbH





nachhaltig



innovativ



kommunal

UMWELT-ERKLÄRUNG 2023

UMWELTEAM

Das Umweltteam wird gebildet aus Geschäftsführer, Teamleiter und UMB:



Name	Funktion
DI Christian Ehrenguber	Handelsrechtlicher Geschäftsführer Gewerberechtlicher & Abfallrechtlicher Geschäftsführer Geschäftsführer für Arbeitskräfteüberlassung



Joachim Aspöck MA MBA	Prokurist Teamleiter Umweltprofi-Services
------------------------------	--



Helmut Voithofer	Teamleiter Circular-Services Gefahrgutbeauftragter
-------------------------	---



Ing. Christoph Riener	Umweltmanagement- & Brandschutz- beauftragter Sicherheitsfachkraft
------------------------------	--



EMAS



Klimabündnis Betrieb

UMWELTPOLITIK

Als ASZ-Dienstleister bekennt sich die LAVU zu folgenden Prinzipien:



nachhaltig

NACHHALTIGKEIT

Infolge einer sortenreinen Abfallsammlung in den ASZ werden mittels Ressourcenschonung, Energieeinsparung und klimarelevante CO2-Reduktion **ökologisch** positive Effekte bewirkt.

Resultierend aus der standardisierten Betriebsorganisation, der effizienten Logistik und der professionellen Vermarktung wird ein **ökonomisch** vorteilhaftes Handeln generiert.

Durch die Schaffung von regionalen Arbeitsplätzen in Verbindung mit arbeitnehmerfreundlichen Leistungen und Arbeitszeitangeboten wird die **soziale** Relevanz verdeutlicht.



innovativ

INNOVATION

Die permanente Weiterentwicklung sämtlicher Leistungsangebote unterstreichen die Innovationsfähigkeit und verringert Umweltauswirkungen.



kommunal

KOMMUNALE EIGENTÜMERSCHAFT

Die kommunale Eigentümerstruktur gewährleistet sowohl Sicherheit und Transparenz als auch langfristige Stabilität und Kontinuität im Sinne des Vorsorgeprinzips.

RECHTSKONFORMITÄT und Einhaltung sonstiger Vorschriften

Mit dem Managementsystem werden relevante rechtliche Rahmenbedingungen und sonstige Vorschriften erfasst und deren Einhaltung sichergestellt.

RECHTSKONFORMITÄT

Um sicherzustellen, dass alle Anlagen, Tätigkeiten und Dienstleistungen den vorgeschriebenen Umweltschutzanforderungen entsprechen, werden alle relevanten Gesetze, Vorschriften, Bescheide und Überprüfungen in Verzeichnissen zusammengefasst. Diese Verzeichnisse werden laufend aktualisiert.

Für die Aktualisierung der Verzeichnisse bzw. der EDV-Aufzeichnungen über Bescheide, über wiederkehrende Überprüfungen und Umsetzung der Vorschriften ist das Serviceteam Finanz-System- und Personalmanagement verantwortlich.

Vorhandene Verzeichnisse:

- Verzeichnis Bescheide ALZ (siehe Kapitel B.3)
- Verzeichnis Bescheide ASZ (siehe Kapitel B.3)
- Wiederkehrende Überprüfungen ALZ und ASZ (Facility Management)
- Verzeichnis relevanter Gesetze und Vorschriften (UMH)

Rechtsvorschriften:

- Bundes-Abfallwirtschaftsgesetz (AWG 2002) idgF inkl dazugehörige VO
- Gewerbeordnung (GeWO 1994) idgF inkl dazugehörige VO
- ArbeitnehmerInnenschutzgesetz (ASchG) idgF inkl dazugehörige VO

Basis für die Änderungen des Verzeichnisses relevanter Gesetze und Vorschriften sind nachstehende Medien:

- Internet (Rechtsinformationssystem des Bundes)
- OÖ. Landesregierung - Landesgesetzblätter
- Normeninstitut - relevante Normen

Die Änderungen werden ausschließlich durch den UMB durchgeführt.

Die Verzeichniskontrolle wird laufend, jedoch längstens alle 3 Monate durch die zuständigen Sachbearbeiter durchgeführt. Die Erfüllung der Umweltvorschriften wird mindestens einmal jährlich im Rahmen des internen Audits durch fachlich ausgebildete Auditoren überprüft und bewertet. Soweit nachvollziehbar, werden alle für uns relevanten Rechtsvorschriften umgesetzt.

UMS-BETRIEBSBILANZ

UMS Betriebsbilanz 2023

STANDORT ALZ		VERKEHR		ABFALL	
ELEKTRISCHE ENERGIE		STAPLER (ALZ) 13		ASZ-SAMMEL- UND VERWERTUNGSMENGEN (Details siehe Kapitel D.5)	
Verbrauch	179.188 kWh	Einsatzstunden	17.650 h		
CO ₂ Emission ¹	41,21 t	Diesel	24.911 l		
Eigenproduktion		CO ₂ Emission ¹	80,96 t		
Photovoltaik	141.838 kWh				
(CO ₂ neutral)					
		LKW (ASZ-ALZ) 22		ASZ GESAMT	
		Wegstrecke	1.020.348 km	Abfall	272.100 t
		Diesel	355.731 l	Einsparung ²	171.000 t CO ₂
		CO ₂ Emission ¹	1.156,13 t		1.202,6 Mio. kWh
		PKW (ALZ)		ASZ-LAVU ANTEIL	
		Diesel	1.697 l	Abfall	97.800 t
		CO ₂ Emission ¹	5,52 t	Einsparung ²	112.300 t CO ₂
					886,9 Mio. kWh
		Dienstauto	2 PKW	LAVU GESAMT (ASZ + dezentral)	
		Dienstfahrten	54.203 km	Abfall	102.700 t
		Leihauto		Einsparung ²	116.000 t CO ₂
		Dienstfahrten	1.318 km		913,3 Mio. kWh
		Privat PKW			
		Dienstfahrten	1.162 km		
		Gesamt CO₂ Emission	54,68 t	Gesamt CO₂ Emission	1.242,60 t

ABFALLQUOTEN ²	Wiederverwendung (%)	Verwertung (%)	Beseitigung (%)	STANDORTE ³ [1.000 m ²]	1 ALZ	129 ASZ ⁴
ASZ GESAMT	1,5	79,4	19,1	BEBAUT	6,7	52,0
ASZ-LAVU ANTEIL	3,8	89,6	6,6	UNBEBAUT	8,3	418,0
LAVU GESAMT	3,7	90,0	6,3	GESAMT	15,0	470,0

¹ Gesamt CO₂ -Äquivalent inkl. Vorkette lt. UBA, Stand 02.2024; Energie 0,23 kg/kWh, Holz 0,09 kg/kg, Diesel 3,25 kg/l
² Details siehe Kapitel D.5 ³ Details siehe Kapitel B.3 ⁴ LAVU-Betriebsführung 2023



nachhaltig

innovativ

kommunal



UMS-BETRIEBSBILANZ - Kernindikatoren

Kernindikatoren gelten für alle Arten von Organisationen und betreffen die Umweltleistung in folgenden Schlüsselbereichen:

KERNINDIKATOREN		2023	2023	2022	2022	2021	2021	Einheit	R
		A ¹	R ² [68]	A ¹	R ² [65]	A ¹	R ² [62]		
Energieeffizienz [MWh]									
gesamt ³		777,7	11,4	728,2	11,2	727,6	11,7	MWh/MA	
erneuerbar		598,5	8,8	554,2	8,5	536,1	8,6	MWh/MA	
Photovoltaik		141,8	2,09	150,7	2,32	108,9	1,76	MWh/MA	
Materialeffizienz (Nicht relevant, kein Produktionsbetrieb)									
Wasser [m³]									
gesamt		1.809	26,6	1.782	27,4	1.808	29,2	m³/MA	
sozial		452	6,6	481	7,4	448	7,2	m³/MA	
Abfälle/ Eigenanfall ALZ [t] Abfallaufkommen gesamt nach Abfallstoffe									
Restabfall		32,35	0,48	13,75	0,21	31,87	0,51	t/MA	
Papier		3,75	0,06	2,91	0,04	2,28	0,04	t/MA	
Metalle ⁷		87,11	1,28	30,44	0,47	97,69	1,58	t/MA	
Glas		0,00	0,00	0,00	0,00	0,06	0,00	t/MA	
Kunststoffe		8,82	0,13	6,72	0,10	7,42	0,12	t/MA	
Sonstige Abfälle		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	t/MA	
Gefährliche Abfälle		0,00	0,00	4,38	0,07	0,00	0,00	t/MA	
Flächenverbrauch versiegelt [m²]		6.700	98,53	6.700	103,08	6.700	108,06	m²/MA	
Emissionen [t]									
von Treibhausgasen	keine relevanten Emissionen								
in die Luft									
	NO _x ⁴	0,62	0,01	0,64	0,01	0,68	0,01	t/MA	
	PM ⁵	0,22	0,00	0,23	0,00	0,24	0,00	t/MA	
	Standort ALZ CO ₂	54,68	0,80	41,73 ⁶	0,79	48,84 ⁶	0,79	t/MA	
	Verkehr CO ₂	1.242,60	18,27	1.294,38 ⁶	19,91	1.289,31 ⁶	20,94	t/MA	

¹ Angabe des gesamten jährlichen Inputs/Auswirkungen (MWh, m³ oder t)

² Angabe Verhältnis A / Anzahl der Mitarbeiter [MA] im ALZ,

³ Summe elektrische und thermische Energie

⁴ Stickoxide, ⁵ Particulate Matter (Staubemissionen) (Quelle: Fa. Fröling Betriebsstunden Heizanlage)

⁶ siehe Umweltbetriebsbilanz

⁷ Verwertung AC/PC

UMWELTPROGRAMM 2024

Umweltziele	Maßnahmen	Termin	Verbesserungs-potential
Verbesserte Kommunikation	Nutzung neuer Infomittel/ Kommunikationswege	laufend	
Einsatz erneuerbarer Energie	PV-Anlage Nutzungsoptimierung & Speicherung	laufend	
CO2 Einsparung	ökonomisch energetischer Staplerbetrieb, verstärkter Einsatz von E-Stapler	laufend	
CO2 Einsparung	neuer Dienstwagen, E-car	2024	
Einsatz stromsparender Außenbeleuchtung	HQI auf LED	2024	Optimierung Energieverbrauch 26 Stück
Reduzierung elektr. & Heizenergie	Wärmekammer Isolierungssanierung	2024	Optimierung Energieverbrauch Einsparung CO ²
Verbesserung Konditionierung, Behälterauslastung	Erhöhung der Befüllgewichte	2024	0,1 %
Erhöhung Sammelquoten	4230 Feuerlöscher 3600/4390/4430 Bauabfälle	2024	1 % zusätzliche ASZ gewinnen

Zielerfüllung 2023

Verbesserung Konditionierung, Behälterauslastung	Erhöhung der Befüllgewichte	2023	0,14 %
---	-----------------------------	------	--------



UMWELTMANAGEMENTSYSTEM

Als externe Einflüsse auf die LAVU sind die rechtlichen und gesellschaftlichen Rahmenbedingungen wie der Green Deal der EU und das AWG in Österreich sowie Kreislaufwirtschaftsthemen zu erwähnen, intern gilt die Erwartungen einerseits der Abfallwirtschaftsverbände als Eigentümer und andererseits der Mitarbeiter zu erfüllen. Im Umweltmanagement-Handbuch wurden diese Anforderungen beschrieben, wobei ein wesentlicher Abschnitt davon das ASZ-Handbuch betrifft, in dem abfallwirtschaftlichen Abläufe im Abfall-Logistikzentrum (ALZ) und in den Abfallsammelzentren (ASZ) geregelt wird.

Interessierte Parteien (Stakeholder)

Interne und externe Interessensgruppen, die direkt oder indirekt von der Tätigkeit der LAVU betroffen sind, Ansprüche und Erwartungen haben und daher Einfluss auf das Unternehmen ausüben.

Intern: Geschäftsführung, Mitarbeiter/innen, Eigentümer (Vertreter/innen von Bezirksabfallverbänden, Statutarstädten, Landesabfallverband)

Extern: Bürger/innen OÖ, Entsorgungs- und Verwertungspartner, Frächter, Lieferanten, Behörden, Anrainer, Medienvertreter

Direkte und indirekte Umweltaspekte

Die bedeutenden direkten Umweltaspekte (Umweltauswirkungen im ALZ und ASZ) sind Energie (elektrisch und thermisch) sowie Emissionen aus Transporten mittels LKW (ASZ/ALZ), Stapler (ALZ) und PKW (ASZ-Betreuung).

Um die direkten Auswirkungen der verschiedenen Tätigkeiten auf die Umwelt transparent und beurteilbar zu machen, wird jährlich eine Betriebsbilanz erstellt und die EMAS-Kernindikatoren ausgewertet.

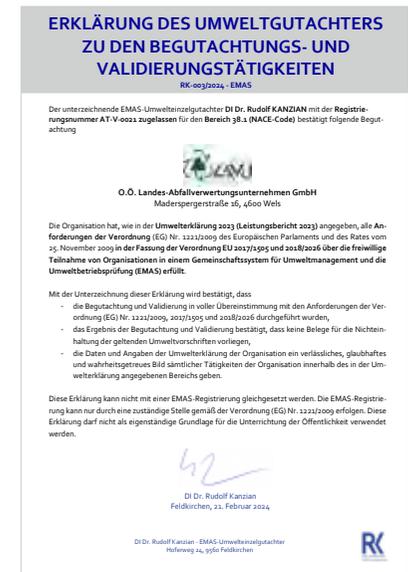
Neben diesen direkten sind bei der LAVU aber auch die indirekten Umweltaspekte (Umwelleistungen für die Öffentlichkeit) in den Bereichen Abfallwirtschaft und Öffentlichkeitsarbeit (Kommunikation) von sehr großer Bedeutung, diese Entwicklungen werden jährlich mit dem Leistungsbericht dargestellt.

Chancen und Risiken

Chancen: Unterstützung beim Ausbau der getrennten Abfall-Sammlung und Schließung von Stoffkreisläufen, Vorbildwirkung in der österr. Abfallwirtschaft

Risiken: Rechtzeitiges Erkennen von Veränderungen der abfallwirtschaftlichen Rahmenbedingungen

GÜLTIGKEITSERKLÄRUNG & ZERTIFIKATE ISO 14001/EMAS, ISCC, Energieaudit





nachhaltig

innovativ

kommunal

A. ASZ-SYSTEMLEISTUNGEN

A.1 ASZ Bau-Projekt Management

Fertiggestellte Bau-Projekte

	BAV	ASZ	INBETRIEB- NAHME		BAV	ASZ
2 Neubauten	VB	Frankenmarkt	04.12.23	2 Umbauten	UU	Lichtenberg
	RI	Region Inn	19.01.24		UU	Engerwitzdorf



ASZ Frankenmarkt, BAV VB

Planungs- und Beratungsleistungen

	BAV	ASZ		BAV	ASZ
6 Neuplanungen	LL	Ansfelden	8 Änderungs- planungen	KI	Hinterstoder
	PE	Pabneukirchen		KI	Pettenbach
	RI	Region Inn		PE	Grein
	SE	Sierning		PE	Schwertberg
	VB	Frankenmarkt		PE	St. Georgen/G.
	WE	Wels West		UU	Lichtenberg
		SD		Zell/Pr.	
		WE		Wels-Nord	



ASZ Frankenmarkt, BAV VB



ASZ Region Inn, BAV RI

A.2 ASZ-Instandhaltung und Wartung

Die ASZ-Instandhaltung und Wartung umfasst Reparaturleistungen sowie regelmäßig erforderliche Servicearbeiten bzw. Überprüfungen aufgrund rechtlich/betrieblicher oder technischer Erfordernisse sowohl für ASZ-Bauten als auch für die ASZ-Einrichtung.

Leistungen		Anzahl	Leistungen		Anzahl
237 Reparaturen	Gebäude	5	940 Wartungen & Überprüfungen	Ballenpressen	110
	Ballenpressen	40		E-Hubwagen	164
	E-Hubwagen	182		Handhubwagen	140
	Handhubwagen	0		Waagen	103
	Waagen	10		Handfeuerlöscher	212
					Ölabscheider
			Tore	159	
			ÖVE/Blitzschutz	42/7	

A.3 ASZ-Versicherungswesen

Leistungsumfang		Schäden	Anzahl
99 Versicherungsart	Betriebshaftpflicht	Haftpflicht	37
	ASZ Gewerbe-Plus Versicherung	Sturmschäden	7
	Sturmschäden, Erdbeben, Hagel,	Kasko	0
	Schneedruck, Felssturz, Steinschlag	Brandschäden	3
	Feuerversicherung & Einbruch	Einbrüche	7
	Schäden an Gebäude, Betriebseinrichtung,	Fremdschäden	45
	Eigentum der Beschäftigten, Datenträger, Kraftfahrzeuge (nur Feuer), Bargeld (nur Einbruch)		

A.4 Schulungen/Kurse

LAVU- & externe Schulungen

Termin	Thema	Ort	TN
86 TN			
02.03.	ASZ-Schulung	LAVU, Wels	42
22./23.03.	ÖWAV/ASZ Schulung	LAVU, Wels	27
28.09.	ASZ-Leiterschulung	LAVU, Wels	17



ASZ-Schulung

A.5 Interne Kommunikation

Firmenveranstaltungen

Termin	Veranstaltung	Ort	Teilnehmer
615 TN			
15.04.	Jahresabschlussfeier	Manglburg, Grieskirchen	350
17.09.	Betriebsausflug	Mühlviertel	265



„LAVU News“ (Mitarbeiter Zeitung)

Die LAVU-News dient zur unternehmensinternen Information aller LAVU- und ASZ-MitarbeiterInnen.

Ausgabe	Themen
76/April	LAVU-Schulungen, News aus dem ALZ
77/Sep.	Betriebsausflug, Jahresabschlussfeier
78/Dez.	Jahresrückblick, Weihnachtsgrüße aus den ASZ



A.6 Öffentlichkeitsarbeit

ASZ-Eröffnungsfeiern, Spatenstiche, Jubiläen

Termin	BAV	ASZ	Termin	BAV	ASZ
7	30.05.	RI Region Inn (Spatenstich)	29.09.	LL	Asten/St. Florian (10 Jahre)
	23.06.	VB St. Georgen/A. (30 Jahre)	25.10.	PE	Pabneukirchen (Spatenstich)
	30.06.	LL Leonding (20 Jahre)	01.12.	VB	Frankenmarkt (Eröffnung)
	13.09.	GM Altmünster (30 Jahre)			

Exkursionen im ALZ

	Termin	Besucher	TN	Termin	Besucher	TN
232 Besucher	20.01.	IAB Schärding	7	29.06.	MS 8 Wels	24
	15.02.	OB Aschach	30	07.11.	Clean4tler	15
	28.02.	BizUP	30	07.12.	Kunststoff Cluster Norwegen	20
	29.03.	LR Kaineder	4	05.07.	Schule Franziskaner	15
	30.03.	HAK Wels	9	19.07.	BAV BR	40
	12.04.	MS Rainerstr. Wels	30	06.09.	Kiramet	10
	03.05.	Land O.Ö.	23	13.09.	Grüne NR Schallmeiner	5
	23.05.	FAB/prowork	35	17.10.	Gde. Obernberg	10
	24.05.	Municipal Waste Europe	20	19.10.	HAK 2 Wels	15
	13.06.	Chinesische Delegation	7	13.11.	Gym. Kremsmünster	15
	21.06.	Kroatische Delegation	20			

Vorträge LAVU

Termin	Titel	Ort/Veranstaltung
20.01.	Kommunale Wertstoffsammlung	Wels/IAB Schärding
15.02.	ASZ-System in O.Ö.	Wels/OB Aschach
23.02.	Beitrag der LAVU zur Kreislaufwirtschaft	Wels/Circular Region Meeting
22.03.	Sammlung & Behandlung spezifischer Abfallarten	Wels/ÖWAV ASZ-Ausbildungskurs
29.03.	ASZ-Beitrag zur Kreislaufwirtschaft	Wels/Besuch LR Kaineder
23.04.	ASZ-System in O.Ö.	Wels/MS Rainerstr.
03.05.	Nachhaltigkeit auf den Punkt gebracht	Wels/Land O.Ö.
10.05.	System of recycling centers	Wels/ISWA-Study Tour
23.05.	ASZ-System in O.Ö.	Wels/Boku - Exkursion
24.05.	System of recycling centers	Wels/Municipal Waste Europe
13.06.	Auswirkungen des Pfandsystems	Linz/Land OÖ
23.06.	System of recycling centers	Neuhofen/Croatian Delegation
13.07.	ASZ-Beitrag zur Kreislaufwirtschaft	Wels/CTC-Study Tour (EST, LT, N)
05.09.	Municipal waste management in Upper Austria	Wels/ISWA-biowaste
11.10.	Rechtl. Rahmenbedingungen f. Kunststoffabfälle	Wels/ÖWAV - „Kunststoffrecycling“
18.10.	Positionierung der ASZ in der Kreislaufwirtschaft	Linz/ÖWAV - „Komm. Abfallwirtschaft“
08.11.	Sammlung von Alttextilien in den ASZ	Linz/ÖWAV - „Textilien in d. Kreislaufw.“
08.11.	Kommunale Batteriesammlung	Linz/ÖWAV - „Neue EU-Batterieverord.“
21.11.	ASZ-Beitrag zur Kreislaufwirtschaft	Wels/Gymn. Kremsmünster

B. ASZ-BETRIEBSFÜHRUNG

Die ASZ-Betriebsführung durch die O.Ö. LAVU GmbH gewährleistet einen landesweit einheitlichen Standard bezüglich der rechtlichen und organisatorischen Abwicklung der Alt- und Problemstoffsammlung. Das Unternehmen ist von den BAV mit der Betriebsführung in 129 ASZ (Stand 1/2024) beauftragt.

B.1 Administration im ASZ

Abfalldatensystem „ADS“, Registrierkassa „Bonette“, „SumUP“

Zur Automatisierung der administrativen Abläufe im ASZ (Ausstellung von Annahmescheinen, Begleitscheinen, Kassaquittungen etc.) wurde 2023 laufend die Software des Abfalldatensystems „ADS“ angepasst, neue Versionen an die ASZ ausgeliefert und MitarbeiterInnen geschult. Die Software funktioniert off- und online und synchronisiert Daten selbständig mit der LAVU-Zentrale. Die Software der Registrierkassen „Bonette“ wurde laufend erneuert und mit dem Hersteller Verbesserungen in der Datensynchronisation entwickelt. Ab 2020 wurde in den ASZ die Möglichkeit zur Bezahlung der kostenpflichtigen Privatanlieferung mittels Kartenzahlung „SumUp“ geschaffen.

EDV/ADS Einsätze	Anzahl ASZ	EDV/ADS Einsätze	Anzahl ASZ
ADS-Installationen	129	Kartenzahlung SumUP	90
Registrierkassen mobil	138		

B.2 Organisatorische Abwicklung

ASZ-Handbuch

Das ASZ-Handbuch (Digitale Version online seit Juli 2017) ist geltendes Dokument des Umweltmanagementhandbuchs (UMH) und regelt die organisatorische Abwicklung des ASZ-Betriebes.

Das ASZ-Handbuch gliedert sich in 3 Bereiche:

- Teil A: Abfall-Info (Annahmeliste siehe Tabelle S. 13)
- Teil B: Betrieb
- Teil C: Allgemein

Revisionen 2023 siehe ASZ-Servicetouren.



ASZ-Betreuung

Der ASZ-Betrieb wird durch regelmäßig wiederkehrende ASZ-Servicetouren sowie durch sicherheitstechnische, arbeitsmedizinische und durch Überprüfungen von Behörden (OÖ Umweltrechtsabteilung, Bezirkshauptmannschaft, Arbeitsinspektorat, Feuerpolizei, Baupolizei etc.) laufend begleitet. Die arbeitsmedizinische Betreuung erfolgt durch den selbstständig tätigen Mediziner Dr. Werner Bachbauer. Die ASZ-Betreuung umfasst auch sämtliche Leistungen hinsichtlich arbeitsrechtlicher, sicherheitsrelevanter und sozialer Belange sowie regelmäßige Unterweisungen an Arbeitsmitteln und Arbeitsstoffen (sonstige Betreuungen). Für den ASZ-Betrieb außerhalb der LAVU-Bürozeiten steht eine permanente Rufbereitschaft zur Verfügung. Im Jahr 2023 fielen **6.853 Stunden** Bereitschaftsdienst (rund um die Uhr) an.

Betreuungsbesuche/ Art der Besuche	Anzahl
1105 Sicherheitsfachkraft (SFK), Arbeitsmediziner (AM)	202
Unterweisungen nach § 14 ASchG	129
Sonstige Betreuungen	774

ASZ-Servicetouren

Monat	Handbuch-Revisionen/Themen
52	<small>* Tourenvorbesprechungen</small>
Servicetouren	25.01.* 01/02 Fasseinsatz für Gerätebatterien; B.4.3.5. ASZ-Preisliste; C.2. Organigramm; Auswertung Behälterbefüllung/Verpressung; Fassanhänger Jahresmenge;
	01.03.* 03/04 Arbeitsunfälle/Sicherheit; Leistungsbericht/ Sammelmengen 2022; HB Teil C;
	12.05.* 05/06 A4. 4051 Gasentladungslampen Sonderformen; A5. 4230 Feuerlöscher, Beiblatt;
	05.07.* 07/08 Abgrenzung Verpackung/keine Verpackung i.S.d.VVO; A2. 2200 Metallverpackungen, A2. 2210 Metallverpackungen-geöffnete Gasbehältnisse, A2. 2520 Kunststoff-Hohlkörper, A5.4310 Kunststoffemalagen mit schädlichen Restinhalten, A5. 4330 Schädlingsbekämpfung- & Chemikalienreste, A5. 4350 Spraydosen mit Restinhalt, B.4.2.2. Übernahme von Abfällen; A3. 3400 Speisefett & Speiseöl; B4.2.2.C. Restentleerte Ölgebinde/Qualität Kunststoffhohlkörper
	07.09.* 09/10 Sicherheitsunterweisung; Aktualisierung Liste „Versand ALZ“; Vorinformationen;
	11/12 Qualität 4040 EKG für die Zerlegung + 4041 EKG schadstofffrei; Qualität Batterien; B.4 Logistische Abwicklung; Inventur; neue Inkassopreise, Ergebnisse Kunden- u. Mitarbeiter-Befragung „ASZ 2030“;



nachhaltig

innovativ

kommunal

LEISTUNGS- BERICHT 2023

B.3 Berechtigungen

Unternehmensbezogene Bescheide (siehe Organigramm S. 3)

Anlagenbezogene Bescheide

ALZ Betriebsbewilligung: §29 AWG UR-305235/51-2001, 12.12.2002

ASZ Bescheidliste: 884 Genehmigungsbescheide (bau-, gewerbe-, abfall- und wasserrechtlich) für die LAVU-Betriebsführung

ASZ-Bescheidliste (nur bau- und gewerberechtliche Bescheide, Stand 03.01.2024)

BAV	ASZ-Nr.	ASZ	Inbetriebn.	Baurecht	Gewerberecht
BR	1	Altheim	01.07.1992	03.01.1991	Zl 153/9/1991-2582
	2	Braunau	23.06.2008	03.09.2007	Zl IIIa/605/2-49/2007
	3	Eggsberg	01.11.1991	03.06.1991	Zl 131/9-711-1991
	4	Hochburg/Ach	01.12.1990	29.10.1990	Zl 131/9-19/1990
	6	Lengau	01.12.1991	20.08.1991	Bau-131-c/24-1991
	7	Mattighofen	19.04.2010	18.05.2009	131/9-15/2009
	8	Ostermieding	05.12.2014	08.04.2014	Bau 1/B/2014
	9	Utendorf	13.10.2000	05.06.2000	Zl 131/9-19/2000
	5	4 Sonnen	02.06.2006	25.05.2005	Zl 131/9-12/2005
	10	Lochen	16.07.2021	30.06.2020	131/9-50/2020-Kr
EF	25	Alkoven/Wilhering	11.09.2015	16.09.2014	Zl 131-9-50/2014
	21	Eferding	02.10.2007	14.03.2007	Zl 313-9/23/05/12-2007
	22	Hartkirchen	01.08.1991	05.02.1991	131-9/StgStr.All/91
GM	60	Altmünster	01.05.1991	25.06.1992	III-131/8/056-1992
	62	Bad Ischl	01.12.1989	n.v.	n.v.
	63	Ebensee	16.12.2009	18.09.2009	III/2-5237-2009
	64	Gmunden	09.01.2002	17.09.2001	BauR1-153/9-8433-2001
	65	Grünau	20.06.2007	26.06.2006	Zl 131-9
	75	Gosau	28.10.2011	10.05.2011	Bau-2134/2011 Hu
	66	Hallstatt	01.09.2003	08.09.2014	Bau-344/2014-Scha
	67	Kirchham	18.04.2012	14.06.2011	Bau 13/2011
	68	Laakirchen	01.11.2008	09.07.2008	Zl.131-9-5882/08
	69	Obertraun	01.04.1997	n.v.	n.v.
	72	Scharnstein	01.01.2008	n.v.	n.v.
	71	St. Wolfgang	01.01.2015	25.08.2014	131-9-6817/2-2013
	73	Vorchdorf	02.12.2011	28.07.2011	Bau 42/3 2011/131-9
GR	89	Gaspoltschoten	08.01.2010	29.06.2009	BauA-35/2008/Mi
	81	Grieskirchen	05.05.2009	11.02.2008	Bau 131-1/30-2007
	82	Kallham	02.12.2011	24.01.2011	Bau-401/34-2010
	85	Neukirchen/W.	01.10.2013	05.04.2013	BA-568/13-Pa
	84	Pram	04.01.2012	25.05.2011	131-526/2011
	83	Stegen	02.09.2005	06.10.2004	Bau-201-10/2004
	86	Wallern	08.01.2010	11.05.2009	Bau-131/9-1006/5-2009-Si/722
	87	Weibern	01.12.2021	24.07.2021	BAU-401/48-2019
	88	Waizenkirchen	01.01.2002	20.06.2001	Bau-201/3352
KI	100	Echt O.K.-Oberes Kremstal	24.10.2012	08.05.2012	131/5-02/2011
	90	Grünburg	01.07.1990	18.05.1990	Bau-239-1990
	91	Hinterstoder	04.08.2007	22.02.2007	BauR-131/9-2007
	93	Klaus	01.07.1994	21.04.1993	Bau 626-1993
	94	Kremsmünster	01.07.1989	20.07.1989	825/1-89-131/9
	95	Molln	01.10.1994	12.08.1993	Bau 11/1993
	96	Pettenbach	16.03.2001	04.10.2000	Bau-28/2000
	99	Schlierbach	02.11.2007	08.03.2007	Bau-153-9/2007
	98	Wartberg/K.	01.11.2012	22.08.2012	Bau 401/Hiersdorf 38/2012
	97	Windschgarsten	01.12.2000	21.06.2000	Bau 131.9/1666/2000
LL	105	Anselden	01.07.1989	07.06.1989	Bau 376/89
	106	Asten/St. Florian	11.10.2013	16.11.2012	Bau-401/46/2012
	107	Enns	01.09.1994	02.06.1992	131-9/074-1991
	108	Hörsching	09.11.2001	05.04.2001	Zl. 131-9-1535-2001
	109	Kronstorf	30.07.2004	n.v.	n.v.
	110	Leonding	02.05.2003	15.07.2002	III/1-1375-131/9-2002
	111	Kremstal	01.10.2018	24.03.2017	131/9-9/2017
	113	Traun	16.08.2013	22.01.2013	III/1-1311-129-2012
PE	120	Grein	12.10.2011	27.12.2010	Bau-44/2010
	123	Pabneukirchen	01.08.1991	29.05.1991	Bau-153-9/13-1991
	124	Perg	04.01.2016	23.12.2014	Bau-29-07-130/2014
	125	Schwertberg	18.09.2019	n.v.	n.v.
	126	St. Georgen/G.	02.12.2005	04.08.2005	Zl. 033/10/2005

BAV	ASZ-Nr.	ASZ	Inbetriebn.	Baurecht	Gewerberecht
RI	132	Eberschwang	01.12.1989	29.04.1991	Bau 407-1991
	135	Gurten	01.02.1997	12.10.1995	131/9-850/1995
	138	Kobemaußenwald	10.12.2010	02.02.2010	Bau-53/2009
	140	Mettmach	01.09.2003	16.01.2002	131/9-30-2000
	141	Region Inn	19.01.2024	24.11.2023	BHRIBA-2020-104781/10-OB
	145	Region Ried	10.12.2012	23.04.2012	Bau-1580/2012-10
	148	Taiskirchen	13.05.1998	07.09.1992	131-9-1992
	150	Utzenaich	01.09.1991	27.05.1991	Bau 131-9-9-1991
RO	170	Aigen-Schlögl	02.10.2017	07.02.2017	B-2016-1108-00068
	160	Altenfelden	05.07.2013	09.10.2012	Bau-16/2012
	176	Grenzland	11.09.2009	n.v.	n.v.
	181	Haslach	23.05.2003	09.07.2002	Bau-Am Bach 11/1-2002/ASZ
	172	Helfenberg	19.10.2006	09.09.2005	Bau-ASZ
	174	Hofkirchen	21.10.2011	10.12.2010	Ge20-99-2010/inkl Baurecht
	164	Lembach	08.11.2002	10.06.2002	Bau01-2/2002
	175	Neustift	09.10.2010	03.11.2009	Ge20-166-2009/inkl.Baurecht
	165	Rohrbach	03.07.2000	29.02.2000	BauR01-10-5-1999
	166	St. Martin	26.09.2017	09.03.2017	Bau-3/2017
	167	St. Veit	01.02.1995	04.08.1994	Bau 14/1994
	168	St. Peter	12.10.2006	04.06.2004	131-9-9-2003
	169	Sarleinsbach	01.12.1996	20.11.1995	Zl.: 131-226-45/1995
	171	Ulrichsberg	29.10.2007	n.v.	n.v.
SD	180	Andorf	01.07.2005	10.11.2004	Zl.131-9/36-2004
	182	Engelhartzell	12.11.1999	05.10.1998	Zl.: 131-9/2-1998
	183	Esternberg	23.10.2013	03.04.2013	131-9-1931/2013
	184	Münzkirchen	17.05.2002	21.11.2001	Baufreistellung
	185	Raab	13.07.2001	12.12.2000	Zl.: 131-9/R-493/2000
	189	Schärding	15.07.2011	29.09.2010	Bau-416-846-2010
	190	Taufkirchen/Pr.	28.04.2007	14.07.2016	131-9-10-2016-WM
	191	Zell/Pr.	03.10.2008	10.03.2008	BauA-02-2008
SE	200	Bad Hall	04.09.2009	16.09.2008	Bau-153-9/649-2008
	201	Garsten	19.12.2003	09.07.2003	Bau-131-9-22-2003
	202	Großraming	01.07.1991	12.12.1990	Zl.: 131-9/1990
	205	Sierning	01.04.1991	06.09.1990	Bau-79/1990
	206	Terneberg	01.07.1994	19.05.1993	Zl.: 131-9-13-1993
	207	Weyer-Markt	01.09.1994	24.01.1994	Bau-1715-1993
	208	Wolfen	27.10.2014	12.05.2014	Bau-791/2014/3
UU	220	Alberndorf	27.12.2011	01.06.2011	Bau-1/01-2011/20
	221	Altenberg	01.11.2003	22.04.1993	Bau-1/5-1993
	222	Bad Leonfelden	27.04.2018	24.05.2017	Bau-1182/2017
	223	Engerwitzdorf	01.12.1993	26.05.1993	Zl.: 030-4/68-1992
	234	Feldkirchen	01.01.2005	27.08.2002	131-9/1304-2002
	224	Gallneukirchen	06.10.2003	n.v.	n.v.
	225	Hellmonsödt	01.11.1991	16.07.1991	Zl.: 153/802/17-1991
	226	Herzogsdorf	03.09.2010	21.09.2009	Bau-25/2009
	227	Lichtenberg	10.11.1998	06.11.1998	131/0-17/1998
	228	Oberneukirchen	29.07.2009	24.11.2008	131/9-37-2008
	236	Puchenua	01.07.1994	15.07.1993	Zl.: 131-9-1400-1993
	232	Sleyregg	04.06.2021	15.09.2020	131-9-2020/38/St
	233	Walding	01.08.1994	22.09.1993	Zl.: 0300-40-93/K
VB	240	Ampfawang	01.12.1991	10.09.1991	Bau-401/31-1991
	242	Frankenburg	01.04.1993	19.05.1992	Zl.: 131/9-0023-1992
	243	Frankenmarkt	04.12.2003	10.11.2022	BHVBA-2022-681984/14-UMB
	245	Mondeleand	07.05.2004	21.07.2003	Bau - 4-2003
	246	Region Hausruck	29.04.2016	15.12.2014	131/0-3-2014/En
	247	St. Georgen i.A.	10.11.2007	02.04.2007	Bau-131/9-B0108-2007
	248	Schwandenstadt	01.06.1993	18.06.1993	Bau 131-9-1993/27
	249	Attersee Nord	14.11.2022	15.04.2022	131-9-65/2021-KF
	250	Timelkam	02.04.1999	29.04.1997	Bau-401-17/4-1997
	251	Unterach	01.03.1997	25.07.1996	Zl.: 131/9-37-95
	252	Vöcklabruck	21.09.2021	30.07.2020	BP-108/2019-DI (FH) Cu
	253	Vöcklamarkt	23.10.2009	21.04.2009	Bau-46-2008
WL	260	Buchkirchen	01.02.2021	01.09.2020	BHWLBA-2020-175772/16-BCK
	263	Gunskirchen	09.12.2011	30.06.2011	BauR-303-29/2011
	271	Linden	25.10.2011	03.03.2011	II-131-9-15876-2011
	265	Marchtrenk	02.12.2011	12.07.2011	131-9-47/2011
	268	Sattledt	02.03.2012	19.12.1995	13/131-9/36-1995
	270	Stadl-Paura	04.10.2011	21.02.2011	Gem-131-9-4/2011
	273	Thalheim	02.01.2012	26.07.2011	Bau-20/2011
WE	295	Wels-Nord	03.03.2014	21.01.2014	BZ-BauR-1013-2013
	296	Wels Mitterhoferstraße	01.12.2020	--	--
					314.684/1-III/3/92
					13.05.1998
					Ge20-39-1998
					Ge20-109-2009
					06.06.2002
					Ge20-39-2002
					23.05.2020
					BHRIBA-2020-104781/10-OB
					04.04.2012
					Ge20-18-2012
					Ge 20-40-1998
					13.05.1998
					29.11.1993
					314.686/1-III/3/92
					Ge20-89-2009
					08.02.2017
					Ge20-45-2012
					13.07.2012
					Ge20-26-2008
					18.12.2008
					Ge20-158-2002
					09.07.2002
					Ge20-44-2005
					10.12.2010
					Ge20-99-2010

C. ASZ-PERSONALBEISTELLUNG

C.1 Personalverwaltung

Die ASZ-Personalverwaltung umfasst sämtliche Leistungen bzgl. Personalaufnahme, Personalentwicklung, Dienstverträge, Lohnverrechnung, An-/Abmeldung, Abschluss von Betriebsvereinbarungen, Vereinbarung mit Mitarbeitervorsorgekasse sowie die Bereitstellung von Ersatzpersonal zur Gewährleistung eines reibungslosen ASZ-Betriebes.

	BAV	ASZ	Einsatzstunden	BAV	ASZ	Einsatzstunden
Personaleinsatz	BR	10	62.820	SD	8	22.566
	EF	3	13.629	SE	8	31.874
	FR	3	13.678	UU	15	56.435
	GM	14	36.356	VB	13	61.200
	GR	9	28.957	WL	8	24.206
	KI	10	25.396	L	1	194
	LL	8	44.841	SR	0	0
	PE	5	29.955	WE	2	15.138
	RI	8	34.415	Gesamt	139	537.993
	RO	14	34.128			

1 Stand 31.12.2023

Hinsichtlich des Personaleinsatzes sind zwischen BAV/ Statutarstädten, Gemeinden und der O.Ö. LAVU GmbH für 139 ASZ Vereinbarungen abgeschlossen. Zum Zeitpunkt 31.12.2023 sind 782 LAVU MitarbeiterInnen (inkl. Aushilfskräfte) in den ASZ beschäftigt. In den restlichen ASZ ist Personal von Dritten (Gemeinden, Straßenmeisterei) beigestellt.

C.2 Beistellung von Schutzausrüstung

Die ASZ-Tätigkeit erfordert zum Schutz der ArbeitnehmerInnen eine bestimmte Arbeitskleidung, durch die keine Gefährdung der Sicherheit und Gesundheit bewirkt wird.

Im Jahr 2023 wurden rund 19.576 Schutzartikel (entsprechend dem ASchG.) und weitere 2.450 Artikel (Covid - Schutzausrüstung) an die ASZ-MitarbeiterInnen ausgegeben.



D. ASZ-SAMMLUNG & VERWERTUNG

D.1 ASZ-Sammelsystem

In den ASZ werden mehr als 80 verschiedene Alt- und Problemstoffe aus Haushalten und von Gewerbebetrieben sortenrein und unter Aufsicht übernommen. Rund 80% der übernommenen Abfälle werden einer stofflichen Verwertung zugeführt.

Die Abfälle gliedern sich in die Gruppen

Sammlung zur Wiederverwertung,

Sammlung zur Verwertung

Sammlung zur Beseitigung (Details siehe ASZ-Annahmeliste S. 13).



Abfall-Logistikzentrum in Wels

Dezentrale Sammlung

Für folgende Abfallarten werden auch dezentrale Sammlungen zur Durchführung angeboten:

- Mobile Problemstoffsammlung: im Auftrag von Gemeinden und BAV
- Autowracksammlung: für Private, Betriebe und Gemeinden
- Sonstige Betriebsentsorgungen, insbesondere für gefährliche Abfälle (u.a. Altöl, Altlake, ...) sowie Altspeiseöl



ASZ-Annahmeliste (Stand 01.01.2024)

Abfälle zur WIEDERVERWENDUNG

Art.Nr.	Schl.Nr.	Bezeichnung
1000	58107	Textilien
1005	58107	Schultaschen
1006	58107	Brillen
1010	14706	Schuhe
1100	57129	Cartridges & Tintenpatronen zur Wiederbefüllung
1445	35230	Mobiltelefone Handy
1501	--	Grossmöbel
1502	--	Kleinmöbel & Sport-/Freizeitgeräte
1505	--	Hausrat
1510	--	Elektro-Grossgeräte für die Wiederverwendung
1520	--	Kühlgeräte für die Wiederverwendung
1530	--	Bildschirmgeräte für die Wiederverwendung
1540	--	Elektro-Kleingeräte für die Wiederverwendung

Verpackungen zur VERWERTUNG*

Art.Nr.	Schl.Nr.	Bezeichnung
2100	91201	Kartonagen
2200	35105	Metallverpackungen
2210	35105	Metallverpackungen - geöffnete Gasbehältnisse
2300	31468	Weißglas
2300	31469	Buntglas
2400	18702	Getränke-Verbundkartons
2510	57130	PET-farblos
2511	57130	PET-bunt
2520	57118	Kunststoff-Hohlkörper
2540	57119	Kunststoff-Verpackungsfolien
2550	57118	PP-Verschlüsse
2560	57118	PS/PP Kunststoffverpackung
2565	57108	EPS-Styropor
2570	91207	Sonstige Kunststoffverpackungen* Therm.V.
2580	17201	Holzverpackungen* Thermische Verwertung

Altstoffe zur STOFFLICHEN VERWERTUNG

Art.Nr.	Schl.Nr.	Bezeichnung
3000	18718	Altpapier
3200	35103	Alteisen
3210	35315	Nichteisen-Metalle
3211	35315	Armaturen & Messing
3212	35315	Alu-Kaffeekapseln
3220	35314	Kabelschrott

Altstoffe zur STOFFLICHEN VERWERTUNG

Art.Nr.	Schl.Nr.	Bezeichnung
3300	31408	Flachglas
3310	31465	Altfenster
3315	31465	Altfenster PVC
3400	12302	Speisefett & Speiseöl
3430	54207	Kerzen (-wachs)
3520	57128	Hartkunststoffe
3540	57119	Kunststoff-sonstige Folien
3571	57115	Filmmaterial
3572	57117	Compact-Disk (CD)
3580/81	57502	Altreifen/Sonderreifen
3585	57502	Reifen mit Felgen
3600	31409	Mineralischer Bauschutt
3610	91206	Gipskarton
3701	17201 04	Altholz stofflich
3702	17202 01	Altholz thermisch
3703	17201	Altholz mix
3900	91701	Grünabfälle
3910	91701	Häckselmaterial

Elektroaltgeräte zur STOFFLICHEN VERWERTUNG

Art.Nr.	Schl.Nr.	Bezeichnung
4010	35221	Elektro-Grossgeräte
4015	35201	Nachtspeicheröfen
4020	35205	Kühlgeräte
4030	35212	Bildschirmgeräte/Flachbildschirme
4040	35230	Elektrokleingeräte
4050	35339	Gasentladungslampen
4060	35216	Photovoltaik-Module

Batterien zur STOFFLICHEN VERWERTUNG

Art.Nr.	Schl.Nr.	Bezeichnung
4100	35322	Fahrzeuggeladen
4110	35338	Gerätebatterien
4111	35337	Lithium-Batterien
4120	35323	Ni-Cd Akkumulatoren

Problemstoffe/

Gefährliche Abfälle zur STOFFLICHEN VERWERTUNG

Art.Nr.	Schl.Nr.	Bezeichnung
4200	35203	Altfahrzeuge
4221	59802	Gasflaschen
4230	59801	Feuerlöscher

Problemstoffe/

Gefährliche Abfälle zur SONSTIGEN VERWERTUNG

Art.Nr.	Schl.Nr.	Bezeichnung
4250	54102	Altöl
4260	55374	Lösemittel-Wassergemische
4270	52102	Säuregemische
4275	52402	Laugengemische

Problemstoffe/

Gefährliche Abfälle zur BESEITIGUNG

Art.Nr.	Schl.Nr.	Bezeichnung
4300	55502	Altlacke & Werkstättenabfälle
4310	57127	Kunststoffemballagen mit schädli. Restinhalten
4330	59305	Schädlingsbekämpfungs- & Chemikalienreste
4350	59803	Spraydosen mit Restinhalt
4360	54110	Kondensatoren
4380	57108 77	XPS-Dämmplatten
4385	31437 41	Mineralwolle
4390	31412	Asbestzement Eternit

Sonstige Abfälle zur BESEITIGUNG

Art.Nr.	Schl.Nr.	Bezeichnung
4400	91101	Restabfall
4420	91401	Sperrige Abfälle
4422	91401	Netze & Schnüre
4430	91206	Bau-Restmassen
4450	55510	Dispersionsfarben & Anstrichmittel
4460	53501	Altmedikamente vorsortiert
4465	97105	Injektionsnadeln
4466	97104	Ungefährliche medizinische Abfälle

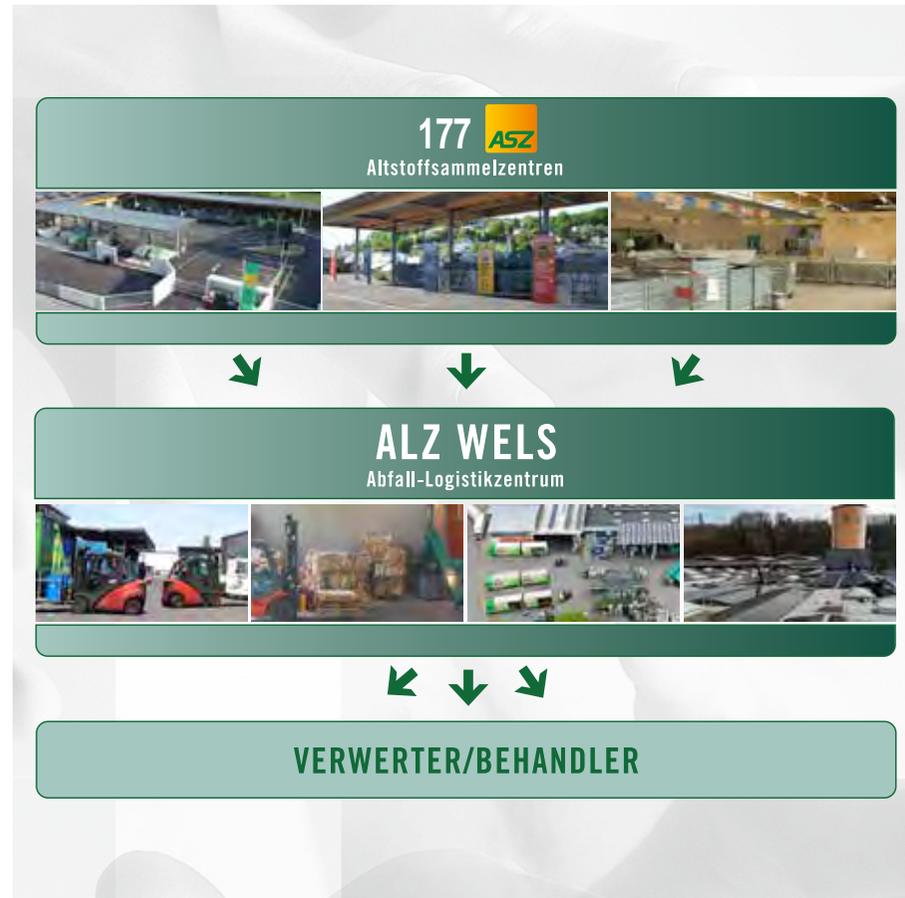
ASZ-Annahmeliste = Liste bedeutender Umweltaspekte gemäß EMAS

Farbleitsystem:

Glas/Grünabfälle = Weiß/Grün
 Kunststoffe = Gelb
 Metalle = Blau
 Problemstoffe/Gef. Abfälle = Orange
 Kartonagen/ Altpapier = Rot
 Holzverpackungen/Sonstige Altstoffe = Braun
 Elektroaltgeräte/Batterien = Magenta
 Sonstige Abfälle = Grau

D.2 ASZ-Logistik

Die Entsorgung der übernommenen Abfälle wird für alle ASZ nahezu ausschließlich durch die LAVU selbst oder durch von ihr beauftragte Dritte durchgeführt. Insgesamt werden von der LAVU 177 ASZ mittels einer effizienten Sammeltransport-Logistik direkt entsorgt. Die Manipulation und Distribution der gesammelten Alt- und Problemstoffe erfolgt über das Abfall-Logistikzentrum (ALZ) in Wels.



D.3 Abfall-Logistikzentrum (ALZ)

Das ALZ fungiert als funktionelle und logistische Drehscheibe für das ASZ-System.

Lagerbetrieb

- Hallenlager
- Freilager
- Sonderlager für gefährliche Abfälle

Behandlungsbetrieb

- „ÖLI“-Anlage: Altspeiseöl-, Wasch- & Aufbereitungsanlage (seit 2002)
- Elektronikschrott-Demontage (seit 2000)
- Holz-Hackschnitzelaufbereitung
- Sortierung Cartridges/Tintenpatronen
- Reifen-Demontage
- Feuerlöscher-Aufbereitung



Support-Einrichtungen

- Betriebsmittellager/Magazin
- Betriebstankstelle
- E-Tankstelle
- Werkstätte
- Waschplatz
- Hackschnitzel-Heizanlage 350 kW



D.4 Speiseölzertifizierung ISCC

Audit 16.06.2023

ISCC (International Sustainability & Carbon Certification) ist ein Zertifizierungssystem, das eine Unterscheidung zw. nachhaltiger und nicht nachhaltiger Biomasse erlaubt, inkl. Zuordnung von Treibhausgasemissionen auf den verschiedenen Stufen der Wertschöpfungskette. Auch die LAVU ist durch die Übernahme von Altspeiseöl für die Biodieselproduktion ein Teil in der Wertschöpfungskette und unterzieht sich einem jährlichen Zertifizierungsprozess im ALZ und in den ASZ. Die LAVU garantiert bei der Aufbereitung im ALZ die Reinheit von Altspeiseöl. D.h. zu keiner Zeit werden die Abfälle bzw. Reststoffe mit neuer Biomasse (sprich: Öl) vermischt.



Ab 2020 neuer innovativer Haushalts-Öli - 100 % Recycling hergestellt aus Hartkunststoffen - gesammelt in den öö ASZ.



nachhaltig

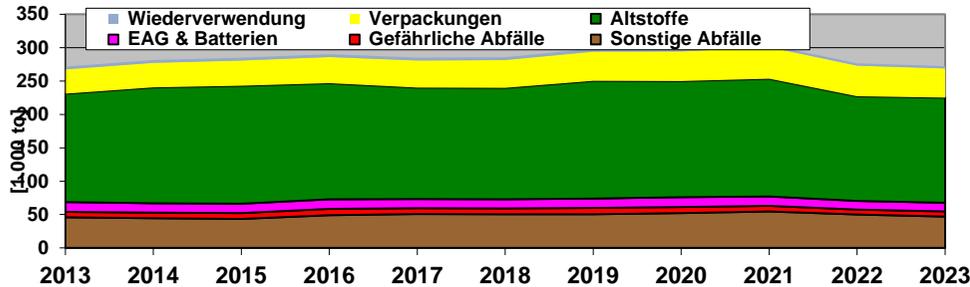
innovativ

kommunal

D.5 Datenmanagement

ASZ-Sammelmengen Übersicht 2014 - 2023 [to]

	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023
Wiederverwendung	4.186	4.370	4.359	4.363	4.362	4.525	3.259	3.527	3.338	3.512
Verpackungen	36.764	37.623	39.137	40.597	41.547	43.819	44.361	47.479	45.961	43.756
Altstoffe	173.611	176.668	173.931	166.731	167.044	176.530	173.953	176.187	156.861	157.464
EAG & Batterien	14.187	14.007	14.235	13.744	13.487	13.872	14.580	13.924	12.718	13.020
Gefährl. Abfälle	8.249	8.735	9.631	8.781	8.875	9.455	9.226	8.424	7.526	7.594
Sonstige Abfälle	44.613	43.654	49.077	50.827	50.508	50.531	52.156	54.612	50.117	47.005
GESAMT	281.611	285.058	290.370	285.041	285.823	298.732	297.533	304.154	276.522	272.345
[kg/EW*]	194	196	200	194,5	193	201,6	199,8	203,4	183,7	178,8



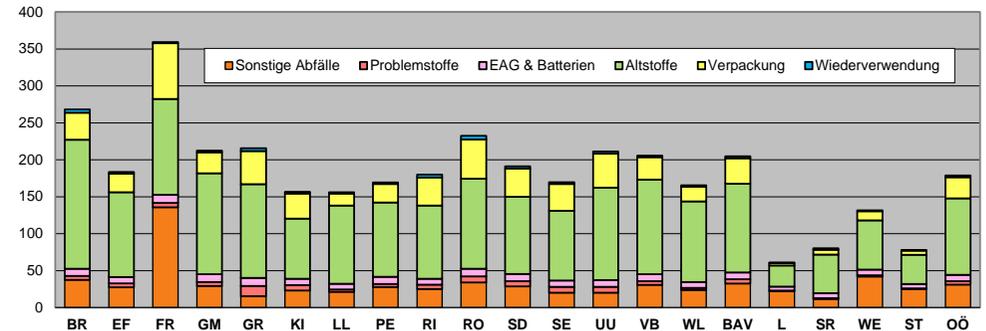
ASZ-Sammlung 2023 „EAG & Batterien“ [kg/EW*]

	BR	EF	FR	GM	GR	KI	LL	PE	RI	RO	SD	SE	UU	VB	WL	L	SR	WE	OÖ
E-Großgeräte	3,0	2,4	3,5	3,1	3,0	2,2	2,0	2,8	2,1	3,3	2,5	2,3	2,8	2,5	2,1	1,8	2,6	2,1	2,5
Kühlgeräte	1,9	1,7	1,6	2,0	2,0	1,7	1,4	1,7	1,6	1,9	1,6	1,5	1,5	1,7	1,4	1,1	1,2	1,8	1,6
Bildschirmgeräte	0,3	0,3	0,4	0,4	0,4	0,4	0,2	0,2	0,3	0,4	0,4	0,3	0,2	0,3	0,3	0,1	0,3	0,2	0,3
Flachbildschirme	0,5	0,5	0,4	0,6	0,5	0,5	0,5	0,5	0,4	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	0,3	0,4	0,6	0,5
E-Kleingeräte	0,9	1,1	3,0	1,9	1,9	1,8	1,1	1,5	1,7	1,9	1,6	2,1	2,0	1,7	1,3	1,5	0,5	0,8	1,6
Gasent.lampen	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,0	0,1	0,1
Fahrzeugaabatterien	0,6	0,7	0,9	0,7	0,8	0,6	0,4	0,6	0,6	0,6	0,6	0,6	0,7	0,7	0,5	0,2	0,2	0,4	0,5
Gerätebatterien	0,3	0,2	0,3	0,3	0,3	0,3	0,2	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3	0,2	0,1	0,2	0,2	0,3
GESAMT	7,6	6,9	10,1	8,9	9,1	7,4	5,9	7,6	7,0	8,9	7,5	7,6	8,0	7,8	6,3	5,1	5,4	6,1	7,2

ASZ-Sammelmengen 2023 je BAV [kg/EW*]

*EW 2023 1.505 Mio.

	BR	EF	FR	GM	GR	KI	LL	PE	RI	RO	SD	SE	UU	VB	WL	L	SR	WE	OÖ
Wiederverwendung	4,5	2,3	1,6	2,3	3,7	2,4	1,8	2,1	3,9	4,8	3,2	2,4	2,9	2,1	2,0	0,4	1,9	1,0	2,3
Verpackungen	37	25	75	28	45	34	16	25	38	53	38	36	46	31	20	4	7	12	29
Altstoffe	175	115	130	137	127	82	106	101	99	122	105	95	125	128	109	29	52	67	103
EAG & Batterien	10	9	11	10	11	9	8	10	8	10	10	9	9	10	8	5	7	8	9
Problemstoffe	5,4	5,2	6,0	5,4	14	7	3,4	4,3	5,8	8	7	8	8,1	4,8	3,1	0,9	1,1	1,7	5,0
Sonstige Abfälle	37	27	136	29	15	23	21	28	25	34	29	20	20	31	23	22	11	42	31
GESAMT	268	183	359	212	216	157	156	169	180	232	191	170	211	206	165	61	80	132	179



ASZ-Sammlung 2023 „Verpackungen“ [kg/EW*]

	BR	EF	FR	GM	GR	KI	LL	PE	RI	RO	SD	SE	UU	VB	WL	L	SR	WE	OÖ
Papier	17	14	33	16	22	14	10	13	16	24	20	18	21	15	12	3	3	8	14
Metall	1	1	3	1	2	1	0	1	2	2	1	1	2	1	0	0	0	0	1
Glas	13	8	22	10	15	14	4	8	12	18	11	11	18	11	6	1	2	3	9
LVP	5	3	17	2	6	4	2	3	8	10	6	6	5	4	2	0	1	1	4
GESAMT	37	25	75	28	45	34	16	25	38	53	38	36	46	30	20	4	7	12	29

LVP = Leichtverpackungen

Übersicht Abfallmengen - Quoten - Umweltauswirkung

Abfallstoffe 2023 [1.000 t]	ASZ ges. ¹	ASZ LAVU ²	LAVU ges. ³	Abfallgruppen 2023 [1.000 t]	ASZ ges. ¹	ASZ LAVU ²	LAVU ges. ³
Papier	28,5	11,0	11,0	Wiederverwendung	3,5	3,3	3,3
Metalle	34,9	31,6	32,0	Verpackungen	43,8	12,9	13,0
Glas	17,7	3,1	3,1	Altstoffe	157,5	60,6	65,2
Kunststoffe	10,7	9,3	10,0	EAG & Batterien	13,0	12,3	12,4
Sonstige Altstoffe	126,1	34,3	38,1	Gefährliche Abfälle	7,6	5,9	6,0
Sonst. Gefährliche Abfälle	7,3	5,7	5,8	Sonstige Abfälle	46,8	2,8	2,8
Sonstige Abfälle	46,8	2,8	2,8	Gesamt	272,1	97,8	102,7
Gesamt	272,1	97,8	102,7				

Quoten [%]	2023 ASZ ges. ¹	2022 ASZ ges. ¹	2023 ASZ LAVU ²	2022 ASZ LAVU ²	2023 LAVU ges. ³	2022 LAVU ges. ³
Wiederverwendung	1,5	1,4	3,8	3,9	3,7	3,8
Verwertung stofflich	73,0	72,3	79,7	81,9	79,0	80,9
Verwertung thermisch	6,4	6,4	9,9	7,7	10,9	9,3
Beseitigung thermisch	13,3	13,2	2,3	2,4	2,2	2,3
Beseitigung Deponie	5,8	6,7	4,3	4,0	4,1	3,7

CO2/Energieeinsparung	Einheit	2023 ASZ ges. ¹	2023 ASZ LAVU ²	2023 LAVU ges. ³
CO2-Ersparnis	[1.000 t CO2]	171,0	112,3	116,0
CO2-Ersparnis/Äquivalent	[Mio.Pkw-km]	1.006	660	682
Energieeinsparung	[PJ]	4.330	3.193	3.288
	Mio.[kWh]	1.202,6	886,9	913,3
Energieeinsparung/ Äquivalent: 1 HH (Haushalt) E _{elektr.} : 5.000 kWh/a	1.000 HH	241	177	183

¹ ASZ Gesamtmenge
² ASZ Entsorgung über LAVU
³ ASZ Entsorgung über LAVU und dezentrale Mengen (nicht ASZ)





ALTSTOFF
SAMMELZENTRUM

Getrennt SAMMELN & VERWERTEN von A-Z!

www.altstoffsammelzentrum.at



ASZ Kallham, BAV GR



ASZ Region Inn, BAV RI



ASZ Ostermiething, BAV BR



ASZ Frankenmarkt, BAV VB



ASZ Alkoven/Wilhering, BAV EF



ASZ St. Georgen/G., BAV PE



ASZ Marchtrenk, BAV WL



ASZ Echt OK BAV KI



ASZ Ebensee, BAV GM



177 Altstoffsammelzentren (ASZ)
betrieben von (Stand 2/2024):
129 ASZ OÖ. LAVU GmbH
42 ASZ BAV/Gemeinden
6 ASZ Sonstige



www.umweltprofis.at



O.Ö. Landes-Abfallverwertungsunternehmen GmbH
A-4600 Wels, Maderspergerstraße 16
Tel.: +43 7242 / 77977-0
E-Mail: kommunikation@lavu.at
www.lavu.at

